



► Nr. VO/2017/05522  
öffentlich

Lübeck, 20.11.2017

Bearbeitung: Thomas Kaacksteen (E-Mail: [thomas.kaacksteen@luebeck.de](mailto:thomas.kaacksteen@luebeck.de) Telefon: 122-6004)

**Gemeinsame Empfehlung des Bauausschusses (federführend) und des Wirtschaftsausschusses und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" zum Antrag der CDU-Fraktion betr. Hochstufung der Bundeswasserstraße Trave (Sitzung der Bürgerschaft am 28.09.2017 - VO/2017/05286)**

Die Bürgerschaft hat den nachstehenden aufgeführten Antrag der CDU-Fraktion einstimmig an den Bauausschuss (federführend) und den Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den „Kurbetrieb Travemünde (KBT)“ überwiesen und eine anschließende erneute Beratung in der Bürgerschaft beschlossen:

Der Bürgermeister wird beauftragt sich dafür einzusetzen, dass im nächsten Bundesverkehrswegeplan die Bundeswasserstrasse Trave von der Kategorie „B“ wieder auf die Kategorie „A“ hochgehoben wird.

**Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den „Kurbetrieb Travemünde (KBT)“ hat sich in seiner Sitzung am 13.11.2017 mit dem Antrag befasst und folgende Empfehlung ausgesprochen:**

---

Zu 6.1 Überweisung aus der Bürgerschaft vom 28.09.2017 (VO/2017/05286)

---

Hochstufung der Bundeswasserstraße Trave

---

Zu den Auswirkungen der Kategorien A und B sprechen Herr Schaafberg, Herr Zander, Herr Reinhardt und Herr Simon.

Die Trave war bis zur letzten Fortschreibung des Bundesverkehrswegeplanes in der Kategorie A eingeordnet und ist durch eine Entscheidung des Bundes herabgestuft worden. In der Kategorie A ist eine Erweiterung bzw. ein Ausbau sowie eine entsprechende Förderung möglich. Die Kategorie B sieht im Kern nur einen Erhalt des aktuellen Ausbaus vor.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
empfiehlt dem Bauausschuss einstimmig,  
der Bürgerschaft zu empfehlen,  
den Antrag anzunehmen.  
(14 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)*

